



25. – 26. September 2023

DIE ZUKUNFT DER MUSEUMSARBEIT GESTALTEN:

KOMMUNIKATION IST DER SCHLÜSSEL

Neues Denken für strategisch gestaltete Veränderungsprozesse

In diesem Workshop geht es darum, Kompetenzen für eine passgenaue Kommunikation als Voraussetzung für Veränderungsprozesse im Museumsbetrieb zu erarbeiten.

Montag, 25.09.

- Ab 8.30 Anreise und Check-in im Gästehaus der Bundesakademie (Schünemanns Mühle, Rosenwall 17)
- 10.00 Seminarbeginn und Begrüßung (Arbeitsräume im Schloss):
Warm-up und Einführung
- 10.40 Input I:
»Organisation vs. Veränderung«
Input II:
»Anlässe von Kommunikation«
- 12.00 Retrospektive: »Zukunftsfähigkeit Museen 2050«
- 13.00 Mittagessen (»Haus 3«)
- 14.00 Ableitungen aus der Retrospektive für den folgenden Workshop
- 14.30 Positionierung als Grundlage für Veränderungen
- 16.00 Team-Profile
- 17.45 Perma-Skala
- 18.00 Diskussionsformat »Council«
- 19.00 Abendessen
- 19.30 Informeller Erfahrungsaustausch



Dienstag, 26.09.

- 8.00 Frühstück (»Haus 3«)
- 9.00 Open Space: Rückblick und Ausblick – Themen sammeln
- 9.30 Entscheidungsprozesse: „Wie entscheiden wir?“
- 10.30 Input: Evolutionäre Organisationen -
Wie Innovation in die Organisation kommt
- 11.15 »2-4-8«: Das große Thema – Museum ohne Chef*in (I)
- 12.30 Mittagessen (»Haus 3«)
- 13.30 »2-4-8«: Das große Thema – Museum ohne Chef*in (II)
- 14.45 Was noch zu fragen ist: Letzte Fragen, Auswertung und Abschlussrunde
- 15.45 Ende des Seminars

Dozent*innen:

Johanna Götz, hat als studierte Kulturvermittlerin ein grundlegendes Interesse für Nutzerorientierung in allen Bereichen: Organisationsentwicklung, Creative Bureaucracy, Visualisierung und ein Faible für Nutzerorientierung in Verwaltungssachen. 2017 gründete sie das Netzwerk studiovorort.de mit und begleitet seitdem Kultureinrichtungen in Transformationsprozessen.

Mara Hofmann, Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle des Deutschen Museumsbundes, dort zuständig für die Koordination von Präsenz- und Online-Veranstaltungen, für die Koordination und Produktion wissenschaftlicher Publikationen (»Leitfäden«) sowie für das Verbandsmarketing.

Axel Watzke bringt als Mitgründer und Partner der Kommunikations-agentur anschlaege.de jahrelange Erfahrung in der Entwicklung von Marken, der Art-Direktion und dem Erfinden und Begleiten von Kreativprozessen mit. 2017 gründete er das Netzwerk studiovorort.de mit und begleitet seitdem Kultureinrichtungen in Transformationsprozessen.